

KIRCHGEMEINDE UNTERSEEN

Präsidium: Bianca Hofer, 033 823 51 41 / praesidium@kirche-unterseen.ch
 Pfarrerin Eva Steiner, 033 822 20 07 / eva.steiner@kirche-unterseen.ch
 Pfarrerin Christine Sieber-Feitknecht, 033 822 20 00 / christine.sieber@kirche-unterseen.ch
 Pfarrerin Natalie Aebischer, 033 822 18 30 / natalie.aebischer@kirche-unterseen.ch
 Pfarrerin i.A. Lea Zeiske, 077 476 58 79 / lea.zeiske@kirche-unterseen.ch
 Sozialdiakon Heinz Käser, 033 822 55 01 / heinz.kaeser@kirche-unterseen.ch
 Sigristenamt: W.+M. Mosimann (Stv.: Melanie Plüss / Michaela Brunner), 033 821 12 68 / wm.mosimann@kirche-unterseen.ch
 Verwaltung: 033 822 55 77 / sonja.eng@kirche-unterseen.ch / franziska.schlaeppli@kirche-unterseen.ch
 Öffnungszeiten Büro: Dienstag 8.30 bis 11.45 Uhr, Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

www.kirche-unterseen.ch



EDITORIAL



FOTO: Lea Zeiske

Ich war kürzlich in der Brocki, einem Lieblingsort vor mir. Nach dem Stöbern in den Geschichten der Gegenstände, kommt man immer mit leicht staubigen Händen und einem oder zwei unerwarteten Schnäppchen wieder nach Hause. Aber dieses Mal war ich nicht nur zum Stöbern da. Ich hatte einen Plan. Beim grossen Regal habe ich den Kopf schief gelegt und mir einen Stapel CDs herausgesucht von Bands, die ich früher gerne gehört habe. Als ich aber zu Hause angekommen bin, habe ich nicht vorfreudig die Stereoanlage angeschaltet, sondern die CDs aus ihren Hüllen genommen und direkt in meine Bastelkiste gelegt. Der einzige Grund, sie zu kaufen, war, um damit Glitzerfische mit Kindern zu basteln. Neue ungebrauchte CDs zu benutzen, kam mir doch reichlich verschwenderisch vor und darum der Gang in die Brocki.

Was habe ich aber aus dieser kleinen Episode mitgenommen? Erstens: Es braucht nur ein kleines bisschen Kreativität und aus «Grümpel» wird wieder etwas, das die Augen von Kindern (und meine ehrlich auch) zum Glitzern bringt. Upcycling nennt man das. Zweitens: Diese CDs und Künstler stehen symbolisch auch für Dinge, die ich früher gedacht und gemocht habe. Einige habe ich «in die Brocki» gebracht, andere haben sich verändert und mehr Glitzer bekommen. Upcycling geht also auch bei Gedanken und Überzeugungen. Und es lohnt sich.

Lea Zeiske

GOTTESDIENSTE

- So 3. 10.00 Uhr **Gottesdienst** mit Kanzeltausch
Musik: Martin Heim, Orgel
Wort: Pfarrer Lukas Stettler, Beatenberg
- So 10. 10.00 Uhr **Sing-Gottesdienst** zum Thema «Du Licht des Morgens»
Musik: Annette Balmer
Wort: Pfarrerin Eva Steiner
Einsingen der Lieder ab 9 Uhr, Gottesdienst um 10 Uhr
- So 17. 10.00 Uhr **Festgottesdienst** zum **eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag** mit Abendmahl zum Thema «Herr, dich loben die Geschöpfe ...» (Gedanken zum Sonnengesang des Franziskus von Assisi)
Musik: Martin Heim, Orgel
Wort: Pfarrerin Natalie Aebischer
Danach: Kirchenkaffee mit Zwetschgen-Holländerli
- So 24. 10.00 Uhr **Gottesdienst** zum Thema «Heimat»
Musik: Seniorenchor Oberland (Leitung: Annette Balmer)
Wort: Pfarrerin Eva Steiner

Gratis-Predigt taxi fährt jeden Sonntag
Bitte melden Sie sich am Vortag bei Bödéli Taxi unter der Gratisnummer 0800 861 961 an, um abgeholt zu werden. Im Taxi werden Sie gebeten, Ihre Fahrt durch eine Unterschrift zu bestätigen.

ANDACHTEN

- Di 5. 15.00 Uhr **Andacht** im Seniorenpark Weissenau
- Do 7. 19.00 Uhr **Friedensgebet** des ökumenischen Arbeitskreises Bödéli im Chor der Schlosskirche Interlaken
- Mo 11. 10.00 Uhr **Andacht** im Heim Kristall
- Di 19. 14.45 Uhr **Andacht** im Heim Bethania



Mittwoch 13. und 27. September

9.00 Uhr Andacht und Austausch im Schlossraum. Anschliessend Kaffee oder Tee.

Ein Angebot zum Durchatmen und Auftanken.

.....

Andacht nach Taizé
Dienstag 26. September um 20 Uhr in der Kirche

Wir laden ein zu einer besinnlichen halben Stunde mit eingängigen Liedern, kurzen Texten und Stille.

Auch zum Üben der Lieder um 19.15 Uhr sind alle herzlich willkommen!

Annette Balmer und Pfarrerin Eva Steiner

.....

Morgentreff für Eltern und ihre Kleinkinder

Zeit und Raum zum Spielen und gegenseitigen Austausch

Dienstag 12. / 26. September 9 bis 11 Uhr im Kirchenzentrum FUTURA

Auskunft:
Pfarrerin Christine Sieber
Tel. 077 530 59 21

.....

Redaktion: Sonja Eng Zurbrügg, Telefon 033 822 55 77
 Redaktionsschluss für Oktober 2023:
Dienstag 5. September 2023

GOTTESDIENSTE



Sing-Gottesdienst
10. September, 10 Uhr
«Du Licht des Morgens»

FOTO: Christine Sieber



Bettags-Gottesdienst
17. September, 10 Uhr
«Herr, dich loben die Geschöpfe ...»

FOTO: Natalie Aebischer



Gottesdienst
24. September, 10 Uhr
«Heimat»

FOTO: Christine Sieber

AMTSWOCHEN

- 28.08. bis 02.09. Pfarrer Werner Steube, 079 650 27 54
- 04.09. bis 09.09. Pfarrerin Eva Steiner, 033 822 20 07
- 11.09. bis 23.09. Pfarrerin Natalie Aebischer, 033 822 18 30
- 25.09. bis 30.09. Pfarrerin Eva Steiner, 033 822 20 07



Das «Wort zum Tag» können Sie über unsere Webseite, Instagram oder Podcasts hören. Es sind Gedanken zu Spiritualität, Kontemplation und Glauben, jeden Tag neu. Über unsere Webseite können Sie einfach auf das Symbol «Wort zum Tag» klicken und täglich eine neue Portion Zuversicht tanken. Über das Archiv auf der Website www.wortzumtag.ch finden Sie alle vergangenen Beiträge, auch jene von Pfarrerin Christine Sieber.

MUSIK

Seniorenchor Oberland

Montag 4. / 11. / 18. September um 14.30 Uhr im FUTURA unter der Leitung von Annette Balmer. Informationen und Auskunft bei Fred Wyss, Tel. 033 822 77 36

Offenes Singen mit Annette Balmer

Dienstag 12. September von 19 - 20 Uhr in der Kirche. Es werden ohne Ziel, einfach nur aus Freude am Zusammensingen, Lieder aus dem Kirchengesangbuch, Rise Up, Taizébuch und einige andere Stücke musiziert. Jede / jeder ist willkommen! Es wird eine Kollekte erhoben.

VERANSTALTUNGEN

Lisme & Lafere

Dienstag 5. / 19. September um 19.30 Uhr im Schloss.

Senioren-Männer-Club (SMCU)

Mittwoch 13. September, Wanderung von Interlaken-West zum Restaurant Golfplatz.

13.35 Uhr Besammlung in Interlaken-West, Perron 1. Individuelle Anreise. 13.45 Uhr Abmarsch Richtung Restaurant Golfplatz, dem Aarekanal entlang. 15.20 Uhr Ankunft Restaurant Golfplatz. Leichte Wanderung. Marschzeit ca. 1 Stunde 35 Minuten. Aufenthalt im Restaurant Golfplatz. Essen «Zvieri-Teller» für je 4 Personen, gesponsert. Trinken Bestellung und Bezahlung individuell (Barzahlung). Rückreise Individuell mit Bus Nr. 21 (Abfahrt jeweils 14 und 44 ab Station Neuhaus). Anmeldung bis Sonntag 10. September an Marcel Buache, Tel. 079 526 98 62 (kein WhatsApp) oder per E-Mail: marcel.buache@bluewin.ch

Handarbeitsgruppe

Mittwoch 13. / 27. September um 19.00 Uhr im Schloss.

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag 7. / 14. / 21. / 28. September um 12.00 Uhr im FUTURA. Anmeldung jeweils bis spätestens am Vortag (Mittwoch) um 17 Uhr an Heidi Fitz, Tel. 033 821 15 33

BeO Chilchefenster

Jung, mutig, unbekannt. Frauen in der Bibel mal anders.

Dienstag, 26. September, 21.00 Uhr. Sie stehen für ihr Recht ein, nehmen ihr Schicksal mutig in die Hände, erleben Abenteuer, wagen sich auf unbekanntes Terrain. Obwohl die Bibel in einer Männerwelt entstanden ist, finden sich in ihr interessante Frauengeschichten. Die Pfarrerinnen Anika Mudrack und Christine Sieber stellen einzelne davon vor und erzählen, weshalb diese sie faszinieren. Und: was geht uns das an, in einer emanzipierten Welt, die so ganz anders ist als die Welt dieser Frauen damals?

SENIORENSTUBETE VORSCHAU



Wir beginnen wieder mit den Senioren-Stubeten! Am 3. Oktober gibt es im Lotto tolle Preise zu gewinnen, wir haben Zeit für einen Schwatz und geniessen anschliessend ein feines Zvieri. Dienstag 3. Oktober um 14.00 Uhr im FUTURA. Anmeldung bis Sonntag 1. Oktober an: Ruth Egli, Tel. 033 822 50 41 oder Pfarrerin Christine Sieber, Tel. 033 822 20 00, christine.sieber@kirche-unterseen.ch

ZUR ERINNERUNG: SEEFÄHRTL

Für Kurzenschlossene: Alle Bewohner und Bewohnerinnen von Unterseen ab 60 Jahren sind herzlich eingeladen zum Seefährtli am Mittwoch 6. September. Besammlung Schiffstation Interlaken-West um 11.45 Uhr. Rückkehr ca. 18 Uhr. Offertiert vom Verein für Altersbetreuung. Anmeldungen spätestens bis Freitag 1. September an: Helene Schneider, Vorholzstrasse 48, Unterseen, Telefon 033 822 51 90 oder 079 612 86 86. E-Mail: he.re.schneider@bluewin.ch



Offenes Ohr
Zeit fürs Gespräch
9–11 Uhr im Schloss
Mo 4. September
Heinz Käser
Do 14. September
Eva Steiner
Fr 1. / 29. September
Christine Sieber
Wir freuen uns über jeden Besuch



Mitmachen lohnt sich ...!
Anfang August konnte Ruth von Gunten bei schönem Wetter ihren Tombolapreis vom Chilchefest einlösen: eine Döschwo-Fahrt ins Kemmeribodenbad. Sie lud dazu ihre Schwester und ihren Schwager Veronika und Bernhard Karlen ein. Auf dem Rückweg machte Chauffeur Beat Günther einen Abstecher ins Kirchlein Würzbrunnen ob Röthenbach, wo Karlens vor über 50 Jahren geheiratet haben. Mit Trauzeugin Ruth von Gunten.

kibeo Radio BeO
Kirchensendungen
auf Radio BeO auch auf DAB+
auf www.kibeo.ch auch als Podcast
Gottesdienst
Sonntag, 9–10 Uhr
aus ref. und kath. Landeskirchen
sowie Freikirchen der Evang. Allianz
Chilchestübli
Dienstag, 20–21 Uhr
Personen, Gespräche, Themen und
Mitteilungen aus dem Kirchengebiet
Kirchenfenster
Dienstag, 21–22 Uhr
kirchliche und gesellschaftliche
Themen und Lebensanschauungen

H
Im Spital?
Wenn Sie Besuch wünschen,
rufen Sie bitte die Pfarrperson an,
die Amtswoche hat.
Wir kommen gerne vorbei!

HERBST: ERNTEDANK- UND SCHÖPFUNGSZEIT



Es ist Herbst geworden. Auf einem Spaziergang am Lombach entlang beobachte ich eine Wasseramsel. Sie vollzieht ihre Turnübungen auf einem Stein, taucht dann plötzlich im Wasser unter, nur um gleich wieder auf dem nächsten Stein mit den Kniebeugen fortzufahren. Die Blätter verfärben sich allmählich. Das satte Grün weicht dem Gelb, Gold und auch schon Braun. Fröhlich beginne ich eine Melodie vor mich her zu summen. Sie gehört zu einem Lied aus dem reformierten Gesangbuch: «Herr, dich loben die Geschöpfe, dich, Gott, loben Raum und Zeit.» (Nr. 527)

Die Fülle des Herbstes, die wunderbaren Farben des Waldes, die friedliche Stimmung am Lombach ... all das lädt ein zum Danken und Loben. Vermutlich ist es auch Franz von Assisi so gegangen, als er in der Natur verweilte und seinen Sonnengesang gedichtet hat. Auf diesen Text geht nämlich das eben genannte Lied zurück.

Auch das Kirchenjahr nimmt den Herbst mit seiner Fülle auf: Schöpfungslieder werden im Gottesdienst gesungen oder Erntedankfeste gefeiert. Die liturgische Farbe der Sonntage im Herbst ist Grün und verweist damit auf das volle Leben.

Auch ein ursprünglich nicht kirchlicher Festtag hat in der Herbstzeit seinen Platz gefunden: Es ist der eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag. Deswegen Ursprung liegt im Spätmittelalter. Damals schrieben die Behörden in Notzeiten wöchentliche oder monatliche Festtage vor, die Zeit und Raum für das gemeinsame Gebet ermöglichten. 1572 wurde zum Beispiel für die verfolgten Hugenotten gebetet oder 1651 für die Opfer des Erdbebens von Zürich. Doch erst am 1. August 1832 beschloss der eidgenössische Landtag, am dritten Sonntag im September einen nationalen Feiertag für alle Kantone festzulegen. Und dieser wurde schliesslich 1876 vom Bundesrat in den offiziellen Staatskalender aufgenommen. Der Intention dieses Tages entspricht seine liturgische Farbe Violett. Sie deutet an, dass Danken, Beten und gegebenenfalls auch Busse tun auch etwas mit Innehalten, mit «In-Sich-Hineinhören» und «In-Sich-Gehen» zu tun hat. Violett ist nämlich auch die Farbe der beiden Fastenzeiten im Jahr. Sie kennzeichnet die Wochen vor Weihnachten und vor Ostern.

Ruhepausen, Erholungszeiten, Zeiten der Besinnung oder Auszeiten braucht vermutlich jeder Mensch in seinem Leben, sonst läuft er Gefahr auszubrennen und funktioniert nur noch statt wirklich zu leben.

Der alljährlich wiederkehrende eidgenössische Dank-, Buss- und Betttag ist eine Einladung, sich Zeit zu nehmen und in sich hinein zu hören. Er kann uns Gelegenheit bieten, über unser Leben nachzudenken und vielleicht Fragen nachzugehen wie:

Welche Früchte kann ich aus der Vergangenheit ernten? Was ist mir bisher ganz gut gelungen, wofür habe ich allen Grund dankbar zu sein? Wo sind Dinge und Erlebnisse, die nicht so gut gelaufen sind, und die ich gerne ablegen möchte? Wo soll es in Zukunft mit mir hingehen? Und wir können den Tag auch nutzen, um an andere zu denken und für sie zu beten.

Wie steht es mit Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, brauchen auch Sie eine Auszeit, um solchen oder ähnlichen Fragen nachzugehen oder für andere zu beten? Zum Beispiel auf einem Spaziergang in Gottes guter Schöpfung, beim Verweilen an Ihrem Lieblingsort oder vielleicht auch in Form eines Besuches des Betttagsgottesdienstes, als Gelegenheit zum Danken und auch zum Bitten und Beten für uns selbst wie auch für andere ... Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Herbstzeit!

Pfarrerinnen Natalie Aebischer

KIRCHLICHE HANDLUNGEN

Taufe

• Gurtner Uma Reena, geb. 16. März 2023, getauft 6. August 2023

Abdankungen

• Fahmi-Wüthrich Martha, geb. 19. Oktober 1924, verstorben 10. Juli 2023
• Franzen-Fuchs Vreni, geb. 17. September 1943, verstorben 30. Juni 2023

KOLLEKTEN



Kollekten können auch via Twint einbezahlt werden

02.07.2023	Zentrum Mittengraben	CHF	491.00
09.07.2023	Telefon 147	CHF	320.94
16.07.2023	Stiftung Wunderlampe	CHF	63.05
23.07.2023	Eco Solidar	CHF	179.57
30.07.2023	Mission am Nil	CHF	250.69